

Ressort: Politik

Weber begrüßt deutsch-französische Verteidigungsinitiative

Berlin, 10.06.2017, 13:47 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der konservativen EVP-Fraktion im Europaparlament, Manfred Weber (CSU), hat die von Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) angekündigte deutsch-französische Verteidigungsinitiative begrüßt. "Wir können uns an der Schulter der USA nicht mehr ausruhen, Europa muss endlich erwachsen werden", sagte Weber den Zeitungen der "Funke-Mediengruppe".

"Eine Verteidigungsunion ist auch für die Steuerzahler viel billiger, weil Mehrfachstrukturen vermieden werden." Die gemeinsame Finanzierung von europäischen Drohnen oder Lufttransport-Kapazitäten sowie abgestimmte Bemühungen zur Stabilisierung der afrikanischen Sahel-Zone seien richtige Ansätze, betonte Weber. "Theoretisiert wurde genug, jetzt müssen die EU-Staaten Taten folgen lassen." Nach den Worten von der Leyens haben Bundeskanzlerin Angela Merkel und der französische Präsident Emmanuel Macron ihre Verteidigungs- und Finanzminister beauftragt, eine deutsch-französische Initiative für den geplanten europäischen Verteidigungsfonds bis zum Ministerrat der beiden Staaten am 13. Juli auszuarbeiten. "Das Brexit-Referendum und die amerikanische Wahl haben uns die Augen geöffnet. Wir Europäer müssen unsere Sicherheit stärker selbst in die Hand nehmen", sagte von der Leyen den "Funke-Zeitungen" (Samstag). "Wir könnten gemeinsam die Euro-Drohne im europäischen Verteidigungsfonds finanzieren." Möglich sei auch, einen besseren deutsch-französischen Lufttransport zu entwickeln. "Auch eine gemeinsame europäische Offiziersausbildung könnte ein Projekt sein." Als weiteres Vorhaben nannte die Ministerin, in der afrikanischen Sahelzone für mehr Stabilität zu sorgen. "Das wäre ein Schlüssel, um Waffen- und Menschenmuggel zu reduzieren und den Terror zu bekämpfen", sagte sie.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90532/weber-begruesst-deutsch-franzoesische-verteidigungsinitiative.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619